

## ZUM AE. BOETHIUS.

Zwei briefe von Cardale an Bosworth und von Bosworth an Fox.

Im November 1890 erwarb ich die Cardalesche ausgabe von Alfred's Boethius (1829) aus der bibliothek des verstorbenen anglicisten professor J. B. Högel in Wien; dieser abdruck ist derjenige, den Cardale Bosworth gewidmet hat; sein brief an diesen ist vorne eingeklebt und lautet:

My dear Sir,

“Leicester Apl. 30. 1829

I have at length the pleasure of enclosing you one of the earliest copies of my Boethius, which (with all its faults and imperfections) I hope you will do me the favour of accepting,  
& believe me

Yours very truly

J. S. Cardale.”

Die aufschrift lautet: „Rev<sup>d</sup>. J. Bosworth“. Daneben ist ein siegel: Drei vögel, durch einen rechtwinkligen balken getrennt; über dem schilde ein vogel auf erde (?).

Von Bosworth selbst enthält das buch zwischen s. 228 und 229 den abklatsch einer mittheilung an Fox, die sich auf die stelle 226, 25 ff. bezieht, die Cardale so druckt:

‘Gif ðonne hwelc mon mæge gesion ða birhtu þæs heofenlican leohtes mid hluttrum eagam his Modes. ðonne wile he cwæpan þæt sio beorhtnes þære sunnan sciman sie. þæs ær. nes to metanne wip þa ecan birhtu Godes.’

Dazu giebt Cardale auf s. 420 folgende anmerkung:

‘sio beorhtnes þære sunnan sciman sie. þæs ær. nes &c. — The words, þæs ær nes’ being unintelligible to Lye, he proposes to read ‘peostre’, Gram. to Jun. Etym. — But there is no obscurity in the passage, as now pointed (wohl = printed), ‘þæs ær’ being parenthetical’.

Oben am rande von s. 228 steht von Bosworth's hand — das zeigt ein vergleich mit der schrift des abklatsches —: “þæs-tærnes, þesternes, darkness See Foxes (dieses wort ist durchstrichen) Fox's Metres p 95, 5. piostro” — und (mit anderer tinte): “see notes to this vol p 420, 30”. Von Bosworth's hand müssen auch die zeilenzahlen sein, die auf jeder linken seite sowie auf jener s. 420 des buches von 5 zu 5 eingezeichnet sind. Im übrigen enthält das buch auch einzelne bemerkungen von anderen händen.

Jener abklatsch (auf gelbem fliespapier) lautet:

“In p 228 line 2 of Cardale's Boethius I find þæs ær nes, — a t is evidently omitted, or been worn out, for with this letter it makes þæster (dieses wort ist durchstrichen) þæstærnes or þeosternes, þisternes or